

Antrag für die Sitzung des Bezirksausschusses 18 am 18.03.2025

Nachbarschaftstreff im 18. Stadtbezirk

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Münchner Wohnen GmbH einen inklusiven Nachbarschaftstreff als kooperierendes Projekt mit dem BA 18 einzurichten.

Begründung:

Im 18. Stadtbezirk Untergiesing-Harlaching gibt es bisher keine öffentlichen Räume, wo bürgerliches Engagement entstehen und stattfinden kann. Gerade angesichts vielfältiger sozialer und ökologischer Herausforderungen, vor denen die Stadtgesellschaft heute steht, gewinnt dieses gemeinsame Ziel immer stärker an Bedeutung.

Die Gründe, tragfähige Nachbarschaften aufzubauen, sind vielfältig: Sie reichen über den wohnungswirtschaftlichen Nutzen, bis hin zur Verwirklichung der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in unserem Bezirk. Nachbarschaftstreffs sind für alle Menschen offen, es gibt keine Spezialisierung auf bestimmte Personen- oder Altersgruppen. Jede*r von 0 - 99 Jahren, egal welcher Herkunft, welchen Bildungsgrades oder welcher wirtschaftlichen Verhältnisse soll dort mit seinen Interessen einen Platz finden.

Als Möglichkeiten der Raumanmietung werden immer wieder Räume am Hochvogelplatz frei. Auch wenn bekannt ist, dass Nachbarschaftstreffs nur bei Neubaugebieten mit mindestens 200 Wohnungen initiiert werden, ist die Lage in Neuharlaching mit sehr vielen kleinen Wohneinheiten und beengten Wohnverhältnissen eine sehr sinnvolle Einrichtung. Bei der zentralen Lage an der U-Bahn-Station Mangfallplatz ist die ÖPNV-Anbindung gesichert.

Der Aufbau tragfähiger Nachbarschaften wird vom Sozialreferat durch die Bereitstellung einer sozialpädagogischen Fachkraft ermöglicht. Die sozialpädagogische Arbeit fußt dabei auf den Prinzipien der Gemeinwesenarbeit. Die Bürgerinnen und Bürger zu mobilisieren, damit sie selbst für sich, ihre Lebensqualität und ihre Gemeinschaft eintreten können, ist das vorrangige Ziel.

Wir bitten die Stadtverwaltung sowohl bei der Suche nach Räumlichkeiten unterstützend zu wirken, die finanzielle Voraussetzung bereitzustellen und Fachkräfte dafür zu Verfügung zu stellen.